# Amtsblatt

# für die Stadt Jüterbog

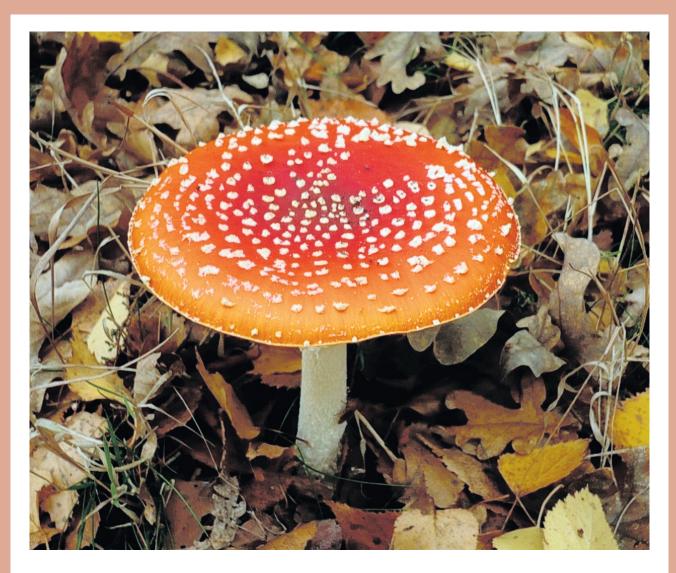


mit den Ortsteilen Grüna, Kloster Zinna, Markendorf, Fröhden, Neuheim, Neuhof und Werder

21. Jahrgang

Jüterbog, den 31. Oktober 2012

**Ausgabe 12/2012** 



# **Der Fliegenpilz**

von Wolfgang Scholmanns

Ein frohes Lied klingt durch die Lüfte, es lacht das Herz im Morgenlicht.
Still wehen junge Herbstesdüfte, und was da aus dem Boden bricht,
erinnert an vergangene Zeiten, an Hexen, Zauber, Märchenwald.
Ein roter Ball mit weißen Punkten, zeigt fröhlich sich und wird schon bald,
zu einem Schirme sich entfalten, die Wege schmücken, bunt und schön,
bis Winternächte dann – die kalten, sein Leben in den Abgrund weh'n.

#### 2

#### Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

#### Inhaltsverzeichnis

#### Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

_	Bekanntmachung einer öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses	Seite	2
	Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Kloster Zinna		
	Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Grüna		
	Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuheim		
_	Haushaltssatzung der Stadt Jüterbog für das Haushaltsjahr 2012	Seite	4
	Bekanntmachung über die Durchführung eines Volksbegehrens		

# Bekanntmachung einer öffentlich/nichtöffentlichen Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin: 12.11.2012 Uhrzeit: 17:30 Uhr

Sitzungsort: Rathaus Sitzungssaal

Markt 21 14913 Jüterbog

#### **Tagesordnung**

#### öffentlicher Teil:

- 1. Begrüßung
  - Feststellung der frist- und formgerechten Einladung
  - Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - Bekanntgabe der Tagesordnung
- 2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 03.09.2012 & 01.10.2012
  - öffentlicher Teil
- 3. Anfragen und Mitteilungen
- 4. Einwohnerfragestunde
- 5. Aussetzung des Wochenmarktes
- Zuschlagserteilung für die Beschaffung eines Dienst-PKW für den Bürgermeister
- 7. Teilnahme am Adventsmarkt in der Partnerstadt Aßlar

#### nichtöffentlicher Teil:

- Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 03.09.2012 & 01.10.2012
   nichtöffentlicher Teil
- 9. Trauerhalle Grüna Dacherneuerung Vorhalle

- 10. Erwerb von Winterdienstzubehör für den Multicar des Bauhofes
- Vergabe von Bauleistungen Gebäudeausrüstung – Erneuerung Heizkreislauf im Sanitärtrakt der Turnhalle GT 120, Neuheimer Weg in Jüterbog
- Vergabe von Bauleistungen technische Gebäudeausrüstung – Sanierung Waschraum Mädchen und Lehrertoiletten in der Turnhalle GT 120, Neuheimer Weg in Jüterbog
- Vergabe von Bauleistungen
   Fliesenlegerarbeiten in der Turnhalle GT 120, Neuheimer Weg in Jüterbog
- Vergabe von Metallbauarbeiten für den Neubau Tribüne auf dem Sportplatz am Rohrteich
- 15. Errichtung eines Windfanges im Haupteingangsbereich Kulturquartier Mönchenkirche Vergabe von Bauleistungen
- 16. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 23.10.2012

Arne Raue

Bürgermeister der Stadt Jüterbog

# Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Kloster Zinna

Sitzungstermin: 22.11.2012 Uhrzeit: 18:00 Uhr Sitzungsort: Webhaus

Kloster Zinna Berliner Straße 72 14913 Jüterbog

#### **Tagesordnung**

#### öffentlicher Teil:

- 1. Begrüßung
- 2. Anfragen und Mitteilungen
- 3. Sitzungsauswertung der Stadtverordnetenversammlung und der Ausschüsse

Jüterbog, 23.10.2012

Arne Raue

Bürgermeister der Stadt Jüterbog

#### Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

# Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Grüna

Sitzungstermin: 13.11.2012 Uhrzeit: 19:00 Uhr

Sitzungsort: Gemeinderaum Grüna

Grüna Grüna 103 14913 Jüterbog

#### **Tagesordnung**

#### öffentlicher Teil:

- 1. Begrüßung
- 2. Entwurf des Regionalplanes Havelland-Fläming 2020 Durchführung des förmlichen Beteiligungsverfahrens Stellungnahme der Stadt Jüterbog
- 3. Sicherung und Rekultivierung der Deponie in Grüna "Alte Hufen"
- 4. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 23.10.2012

Arne Raue

Bürgermeister der Stadt Jüterbog

# Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Neuheim

Sitzungstermin: 15.11.2012 Uhrzeit: 19:00 Uhr

Sitzungsort: Gemeindehaus Neuheim

Neuheim Neuheim 1 14913 Jüterbog

#### **Tagesordnung**

#### öffentlicher Teil:

- 1. Begrüßung
- Entwurf des Regionalplanes Havelland-Fläming 2020 Durchführung des förmlichen Beteiligungsverfahrens Stellungnahme der Stadt Jüterbog
- 3. Anfragen und Mitteilungen

Jüterbog, 23.10.2012

Arne Raue

Bürgermeister der Stadt Jüterbog

#### Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2012

Die nachstehende Haushaltssatzung (Beschluß-Nr. 0049/2012) und das Haushaltssicherungskonzept (Beschluß-Nr. 0048/2012) der Stadt Jüterbog für das Haushaltsjahr 2012 wurden in der Stadtverordnetenversammlung am 27.06.2012 beschlossen und werden hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde durch den Landrat des Landkreises Teltow-Fläming als allgemeine untere Landesbehörde am 24. Sept. 2012 unter dem Aktenzeichen 153103.14.1/12 erteilt.

Der Haushaltsplan 2012 liegt nach § 67 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg vom 18.12.2007 in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.12.2007 (GVBl. I/07 Nr. 19) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 13.03.2012 (GVBl. I/12 Nr.16) vom 01.11.2012 bis 16.11.2012 zur Einsichtnahme im Rathaus Jüterbog Zimmer 303 öffentlich aus.

Jüterbog, den 22.10.2012

Arne Raue Bürgermeister

# Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

# Haushaltssatzung der Stadt Jüterbog für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) wird nach Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 27.06.2012 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Haushaltssatzung erlassen:

#### δ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird

#### 1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	18.816.700 EURO
ordentlichen Aufwendungen auf	19.193.900 EURO
ŭ	
außerordentlichen Erträge auf	0 EURO
außerordentlichen Aufwendungen auf	21.000 EURO

#### 2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der

in der Einzahlungen auf	22.129.900 EURO
in der Auszahlungen auf	23.927.700 EURO

#### festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	18.808.100 EURO
Auszahlungen aus laufender Verwaltungtätigkeit auf	19.717.800 EURO

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	3.321.800 EURO
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	3.829.900 EURO

Einzahlungen	
aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EURO
Auszahlungen	
aus der Finanzierungstätigkeit auf	380.000 EURO

Einzahlungen	
aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EURO
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EURO

#### § 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden in Höhe von 635.000 EURO festgesetzt.

#### ξ4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt.

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	
(Grundsteuer A)	240 v. H.
b) für die Grundstücke	
(Grundsteuer B)	379 v. H.

2. Gewerbesteuer 320 v. H.

#### § 5

- 1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 10.000 Euro festgesetzt.
- Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 5.000 Euro festgesetzt.
- Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen wird auf 15.000 Euro festgesetzt.
- Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
  - a) der Entstehung eines Fehlbetrages auf 900.000 Euro und
  - b) bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 100.000 Euro.

Die haushaltsrechtlicher Genehmigung durch den Landrat des Landkreises Teltow-Fläming als allgemeine untere Landesbehörde erfolgte am 24.09.2012 unter Auflagen.

Jüterbog, den 22.10.2012

Arne Raue Bürgermeister

#### Amtliche Bekanntmachungen der Stadtverwaltung Jüterbog

#### **Abstimmungsbekanntmachung**

Abstimmungsbehörde: Stadtverwaltung

Gemeinde: Jüterbog

Stimmkreis: 24 Teltow-Fläming II

#### Bekanntmachung über die Durchführung eines Volksbegehrens

"Für eine Änderung des § 19 Absatz 11 des Landesentwicklungsprogrammes zur Durchsetzung eines landesplanerischen Nachtflugverbotes am Flughafen Berlin Brandenburg International (BER )!"

Zusätzlich zu den im Amtsblatt Sonderdruck 1/2012 bekannt gegebenen Eintragungsstellen besteht für die Bürger/innen der Ortsteile die Möglichkeit, sich an den nachfolgend genannten Tagen und Zeiten durch Unterschriftsleistung am Volksbegehren zu beteiligen.

03.11.2012	10:00 - 12:00 Uhr	OT Neuhof	Gemeinderaum Neuhof
10.11.2012	10:00 - 12:00 Uhr	OT Werder	Gemeinderaum Werder 13
13.11.2012	18:00 - 20:00 Uhr	OT Grüna	Gemeinderaum Grüna 103
15.11.2012	19:00 - 21:00 Uhr	OT Neuheim	Gemeinderaum Neuheim
22.11.2012	19:00 - 21.00 Uhr	OT Kloster Zinna	Webhaus Berliner Str. 72
03.12.2012	19:00 - 20:00 Uhr	OT Fröhden	Feuerwehrhaus Fröhden
03.12.2012	19:00 - 20:00 Uhr	OT Markendorf	Fröhdener Siedlung 19

A. Raue Bürgermeister Abstimmungsbehörde

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

# Fläming Anzeiger

#### Der Bürgermeister informiert

# Prämie für Ermittlung bei Sachbeschädigung wird ausgelobt und vom Täter eingefordert

Erfreulicher Fortschritt bei Straßenbauarbeiten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, das schöne Bild der Stadt Jüterbog wird derzeit durch massive Beschädigungen an Straßenschildern geschädigt. Täter wurden bisher kaum ermittelt. Den Schaden tragen damit Sie alle als Einwohner.

Wir müssen dagegenhalten!

Deshalb setze ich ab sofort für jeden Bürger, dessen Hinweise zur Ergreifung und rechtskräftigen Verurteilung eines Täters führen,

#### 150 Euro Ermittlungsprämie

aus und bitte Sie um Anzeigeerstattung.

Die Prämie ist nicht bestimmt für Personen, zu deren dienstlichen Pflichten die Verfolgung und Festnahme von Straftätern gehört. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Auslobung gemäß §§ 657-660 BGB.

Die Stadt Jüterbog wird die Belohnung beim Täter als Schadensersatz einfordern.

\*

Auf Wunsch des Ortsbeirates Neuhof wird die Stadt Jüterbog im Ortsteil Neuhof Betonsanierungsarbeiten an der Betonstraße Richtung Kolzenburg durchführen lassen (Frostaufbrüche).

In der Mozartstraße und der Herzberger Str. sollen in der 43./44. KW Schlaglöcher und Rissbildungen repariert werden. Die Absackungen an der Brücke Haydnstr. werden im gleichen Zeitraum beseitigt. Für 2013 sind Reparaturen in der Heffterstraße und an der Kreuzung Schillerstr./ Lessingstr./ Wursthof (partiell) geplant.

Erfreulich ist der Baufortschritt der beiden Baustellen Mönchenstraße und Zinnaer Vorstadt. Die Mönchenstraße kann bei den weiteren Bauarbeiten auf einem Seitenstreifen als Einbahnstraße in Richtung Pferdestraße befahren werden, um die Auswirkungen auf die Einzelhändler möglichst gering zu halten.

Für den Neubau der Kita Planeberg liegt nunmehr die Baugenehmigung vor. Entsprechend wird die Stadt Jüterbog hier weitere Maßnahmen umsetzen. Dazu gehört die Sicherung der vorhandenen "Bausubstanz" durch Stellen eines umseitigen Gerüstes mit Wetterschutzdach.

Am Volkstrauertag (18. November) wird die Stadt gemeinsam mit den Staatskirchen eine Gedenkfeier um 11:30 Uhr an der Kriegsgräberstätte auf dem Südfriedhof durchführen. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sind herzlich eingeladen.

Aufmerksam möchte ich auf die Sammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. machen. Zur Finanzierung der Arbeit der Kriegsgräberfürsorge wird in der Zeit von 1. bis 30. November eine Haus- und Straßensammlung durchgeführt.

Die Verärgerung über die Vandalismusschäden in der Stadt Jüterbog sind für mich Veranlassung, eine Belohnung auszuloben (siehe separate Ausschreibung im Amtsblatt). Ich gehe von einem geschätzten Schaden von ca. 4.000 Euro allein für die herabgerissenen Straßennamensschilder aus. Das für die Ersatzbeschaffung notwendige Geld hätte ich gemeinsam mit den Stadtverordneten lieber für sinnvolle Maßnahmen in der Stadt ausgegeben.

Arne Raue Bürgermeister

#### Mitteilungen der Stadtverwaltung

### Information zum Ausbau der Mühlenstraße in Kloster Zinna

Als Baubeginn ist – witterungsabhängig – der 1. März 2013 vorgesehen

In der Ortsbeiratssitzung am 18. Oktober wurde über den Stand der Planungen zum Ausbau der Mühlenstraße wie folgt infor-

In der 2. Informationsveranstaltung am 13. März wurden den Eigentümern die Pläne zum Ausbau der Mühlenstraße in der Phase der Genehmigungsplanung durch das Planungsbüro Hoffmann, die Stadt Jüterbog und den WAZ vorgestellt. Anschließend erhielten die Grundstückseigentümer die Möglichkeit, mittels der Eigentümererklärung ihre Zustimmung bzw. Ablehnung zum geplanten Ausbau zu dokumentieren. Die Auswertung dieser Bürgerbeteiligung gem. § 13 der Straßenbaubeitragssatzung der Stadt Jüterbog vom 13.02.2005 liegt nun vor.

58 % der Eigentümer stimmten für den Ausbau der Mühlen-

19% der Eigentümer stimmten gegen den Ausbau der Mühlenstraße.

23 % der Erklärungen wurden nicht zurückgeschickt oder mit keinem Ergebnis versehen.

Da nicht mindestens 65 % der beitragspflichtigen Betroffenen gegen einen Ausbau gestimmt haben, wird die Mühlenstraße als Gemeinschaftsmaßnahme mit dem WAZ ausgebaut.

Der Zeitplan für die Realisierung weicht von dem in der Anliegerversammlung benannten ab.

Die öffentliche Ausschreibung der Bauarbeiten wurde am 12. September bekanntgemacht. Die interessierten Firmen erarbeiten derzeit ihre Angebote. Am 7. November ist die Submission. Der Hauptausschuss berät am 3. Dezember und die Stadtverordnetenversammlung am 19. Dezember über die Vergabe der Bauleistungen.

Der Baubeginn ist nach Abstimmung mit dem WAZ am 1. März 2013, jedoch in Abhängigkeit von der Witterung. Die gesamte Baumaßnahme soll in einem Zeitraum von 14 Monaten realisiert werden. Für die Realisierung der Bauarbeiten wurde die Mühlenstraße in 5 Bauabschnitte eingeteilt, die nacheinander ausgebaut werden.

Der WAZ Jüterbog-Fläming plant die Sanierung des Schmutz-

wasserkanals und die Erneuerung der Trinkwasserversorgungsleitung. Die Baumaßnahme beinhaltet zwei parallele Ausschreibungen für einerseits die Leistungen des Straßenbaus (Bauherr: Stadt Jüterbog) und andererseits die Leistungen am Schmutzwasserkanal und an der Trinkwasserleitung (Bauherr: WAZ).

Die angekündigten 80% Bescheide gem. KAG werden nach Baubeginn versandt. Die Schlussabrechnung nach KAG erfolgt jedoch erst mit endgültiger Fertigstellung und nach Prüfung der Schlussrechnung.

Silke Göritz Tiefbau

### "Weihnachten im Schuhkarton®" für Kinder in Not

Abgabeschluss für die Geschenkpäckchen ist der 15. November

Der Startschuss ist gefallen: Schon in diesen Wochen haben Menschen in Deutschland Gelegenheit, einem Kind in Not Freude und Hoffnung zu schenken, indem sie sich an der weltweit größten Geschenk-Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" betei-



ligen. In diesem Jahr wird das 100millionste Kind beschenkt

Freude schenken ist leicht: einfach den Deckel und Boden eines Schuhkartons separat Geschenkpapier bekleben und das Päckchen mit Geschenken für einen Jungen oder ein Mädchen der Altersklasse 2-4, 5-9 oder 10-14 füllen. Bewährt hat sich eine Mischung aus Kleidung,

Spielsachen, Schulmaterialien, Hygieneartikeln und Süßigkeiten. Eingepackt werden dürfen nur Geschenke, die zollrechtlich in allen Empfängerländern erlaubt sind. Eine Packanleitung ist im Aktionsflyer zu finden, der an vielen Stellen ausliegt.

Ist der Karton gepackt, kann er zusammen mit einer empfohlenen Spende von sechs Euro für Abwicklung und Transport zu einer der rund 5.000 registrierten Abgabestellen gebracht werden. Wo diese zu finden sind und auf was man beim Packen achten sollte, ist unter www.weihnachtenim-schuhkarton.org\_veröffentlicht oder telefonisch unter 030-76 883 883 zu erfragen. Abgabeschluss ist der 15. Novem-

Von den Abgabestellen aus geht das Päckchen über geschulte Sammelstellen und Regionallager nach Osteuropa und Zentralasien. Dort werden die Schuhkartons von christlichen Gemeinden unterschiedlicher Konfessionen verteilt. Diese organisieren, wenn erwünscht, eine Weihnachtsfeier und bieten ein



# Geschenke der Hoffnung Die mit dem



Heft mit Geschichten aus der Bibel an. Die Verteilpartner arbeiten häufig mit Behörden und sozialen Einrichtungen zusam-

Im vergangenen Jahr freuten sich 494.901 Mädchen und Jungen über ein Geschenk aus Deutschland und Österreich. Weltweit wurden seit Beginn der Aktion 1990 über 90 Millionen Schuhkartons gepackt. Bereits vor der Aktion zeichnet sich ab, dass der Unterstützerkreis stetig wächst: Hunderte ehrenamtliche Sammelstellenleiter haben bereits zugesagt, die abgegebenen Geschenk-Päckchen kindund zollgerecht zu verpacken und sie auf die Reise zu schicken. Auch viele Unternehmen unterstützen die Aktion des christlichen Hilfswerks Geschenke der Hoffnung e.V. mit Mitarbeiteraktionen oder stellen Sachspenden zur Verfügung. Zu den prominenten Fürsprechern zählen

Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen (CDU), der Generalsekretär des CVJM-Gesamtverbandes Deutschland, Dr. Roland Werner, und das Mitglied im Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Tabea Dölker.



Das Bild zeigt die dreijährige Iliana aus dem Roma-Dorf Vresovo, Bulgarien.

#### Kirchliche Nachrichten

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

- 28. Oktober: 10.00 Uhr Gottesdienst in der Liebfrauenkirche
- 31. Oktober: 10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst mit KG Kloster Zinna und Niedergörsdorf in der Liebfrauenkirche mit Posaunenchor, 11.30 Uhr Veranstaltung zu "500 Jahre Reformation" des Rotary Club Kloster Zinna in der Liebfrauenkirche, 16.00 Uhr Konzert mit "Marshall & Alexander" in St. Nikolai
- 1. November: 18.00 Uhr Gemeindeabend in Markendorf
- 4. November: 8.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Jakobi, 10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrummit Kindergottesdienst und Kirchenkaffee
- 9. November: 18.00 Uhr Pogromnachtgedenken in Luckenwalde, Treffpunkt: Jüdischer Friedhof, Grüner Weg
- 11. November: 10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, 17.00 Uhr Martinsfest in Jüterbog Beginn der ökumenischen Andacht in der St. Nikolaikirche, anschl. Martinszug zur kath. Gemeinde
- 13. November: 17.30 Uhr Landeskirchliche Gemeinschaft im Gemeindezentrum
- 14. November: 10.00 Uhr Kindergartengottesdienst im Gemeindezentrum, 14.00 Uhr Seniorenkreis mit Abendmahlsgottesdienst im Gemeindezentrum, 19.30 Uhr Gesprächskreis im Gemeindezentrum
- 17. November: 17.00 Uhr Lachrymae: Musik zur Trauerzeit, Konzert mit dem Deutsch-Französischen Chor in St. Nikolai
- 18. November: 8.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Markendorf, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kantorei im Gemeindezentrum

#### Reformationsfest in Jüterbog

Den Tag beginnt die Ev. Kirchengemeinde um 10.00 Uhr mit einem festlichen Gottesdienst in der Liebfrauenkirche. Der Posaunenchor unter der Leitung von Manfred Schulze und Peter-Michael Seifried wird den Gottesdienst musikalisch begleiten.

Die Kirchengemeinden aus der Region sind herzlich zur Mitfeier eingeladen. Der **Rotary Club Kloster Zinna** gibt sich die Ehre, Sie zur 6. Veranstaltung aus der Reihe "**500 Jahre Reformation"** im Anschluss an den Gottesdienst (31. Oktober 2012) in die Liebfrauenkirche einzuladen. Das Programm:

11:30 Uhr Begrüßung durch den Präsidenten, Herrn Günther Kaim

11:40 Uhr Musikalische Umrahmung, Herr Peter-Michael Seifried

11:50 Uhr Festvortrag "Reformation und Musik – eine auch heute noch aktuelle Verbindung?" KMD Dr. Britta Martini

12:50 Uhr Musikalischer Ausklang Herr Peter-Michael Seifried

13:00 Uhr Diskussion anschl. Rundgang durch die Liebfrauenkirche

#### TOP TEN DES HIMMELS: Konzert mit Marshall & Alexander am 31. Oktober, um 16 Uhr in St. Nikolai

"Kirchen, der religiöse Zufluchtsort der Menschen, sind für uns zu einem wichtigen Schaffensraum geworden.

Die Akkustik und die Nähe zu den Besuchern, unserem Publikum, inspirieren uns zu nicht geprobten und ungeahnten, stimmlichen Klangfarben", so Jay Alexander.

Marc Marshall und Jay Alexander haben ihre TOP TEN DES HIMMELS ausgesucht. Weitere Überraschungen in den Konzerten sind solistische Beiträge der Künstler, die bisher so nicht zu hören waren.

Marc Marshall dazu: "Es ist schön, im Ambiente einer Kirche zu erleben, mit welcher Begeisterung das Publikum diese schöne, sakrale Musik aufnimmt." Klaus Jäckle an der Gitarre, Richard Whilds am Harmonium und Frank Lauber (Querflöte und Klarinette) werden das Duo begleiten.

**Kartenverkauf** in der Stadtinformation im Mönchenkloster in Jüterbog, sowie an der Konzertkasse am 31. Oktober. Einlass ab 15.00 Uhr.

#### Veranstaltungen in der Stadt und Umgebung

# Veranstaltungen Kulturquartier Mönchenkloster

Angebote für November

bis 13. Januar 2013 Sonderausstellung "90. Jahrestag Handballsport Jüterbog" (1921/1922 – 2012)

Joachim Röseler zeigt seine gesammelten Dokumente, Pokale und Fotos zur Vereinsgeschichte.

# 3. November, ab 20 Uhr "Jüterboogie"

Crazy Hambones und Gäste Sister Käthe & Co.; S.T. & Bernd Kleinow; Waldi Weiz Band; Epiphany Projekt

#### 9. November, 19.30 Uhr Dia-Schau "Brandenburg – auf Fontanes Spuren durch die Mark"

Dia-Multi-Visions-Show von Roland Marske, Jules Verne Berlin

Eine traumhafte Entdeckungsreise durch die Mark, die u. a.

auch zu den Wirkungsstätten Friedrich des Großen führt.

#### 16. November Bundesweiter Vorlesetag Vorlesen ist eine wunderbare Sache für alle!

Initiative "Wir lesen vor" der Wochenzeitung DIE ZEIT, der Stiftung Lesen und der Deutschen Bahn.

### 17. November, 17 Uhr "Virtuos auf 12 Saiten"

Keti und Boyana Stoyanova – Gitarre

Die bulgarischen Zwillingsschwestern KETI und BOYANA STOYANOVA studierten u. a. in Bremen an der "Hochschule für Künste" in der Meisterklasse von Prof. Bernard Hebb, die beide mit Diplom und Auszeichnung abgeschlossen. Ihre Studien wurden ergänzt durch Teilnahme an

zahlreichen Meisterkursen und Wettbewerben.

Keti und Boyana Stoyanova spielen mit ausgesuchter interpretatorischer Reife und höchster technischer Präzision folkloristische, spanische sowie klassische Melodien.

**19. November, 11 Uhr** "Hänsel und Gretel", gespielt vom Ensemble Max Gaudio 23. Berliner Märchentage zu Gast in Brandenburg

#### Audio-visueller Audioguide für die Stadt Jüterbog und das Museum

Ausleihe an der Stadtinformation bis 3 Stunden 6,- € (Stadt), 4,- € (Museum)

**Stadtführungen Individuelle Termine auf Anfrage** (Tel. 03372/463113)

#### Ebenfalls auf Anfrage! Militärhistorische Stadtroute – Führung durch Jüterbog II

Treffpunkt: Parkstraße / Ecke Lindenstraße

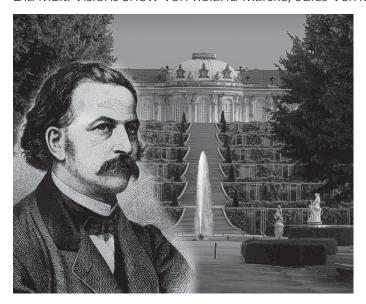
Anmeldung und Information: Jüterbog, Tel. 03372/ 463113 (Stadtinformation im Kulturquartier oder Museum, Tel. 03372/ 463144)

Mönchenkirchplatz 4, 14913 Jüterbog

Kartenvorverkauf und Information: Stadtinformation, Tel. 03372/ 463113 www.moenchenkloster.jueterbog.de moenchenkloster@jueterbog.de

# Brandenburg – auf Fontanes Spuren durch die Mark

Dia-Multi-Visions-Show von Roland Marske, Jules Verne Berlin



Am 9. November um 19.30 Uhr im Kulturquartier Mönchenkloster Jüterbog, Mönchenkirchplatz 4

Karten: Stadtinformation im Kulturquartier, Tel. 03372/ 463113

Eine traumhafte Entdeckungsreise, bei der man meint, Theodor Fontane über die Schulter zu sehen, die auch zu den Wirkungsstätten Friedrich des Großen führt und an deren Ende der Zuschauer ganz sicher mit dem Dichter sagen kann: "Ich bin die Mark durchzogen und habe sie reicher gefunden, als ich zu hoffen gewagt hatte."

#### **Impressum**

#### Amtsblatt für die Stadt Jüterbog – Fläming Anzeiger

#### Herausgeber, Verlag und Vertrieb: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH Panoramastraße 1, 10178 Berlin,

E-Mail: redaktion@heimatblatt.de

Herausgeber und verantwortlich
für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Jüterbog
Arne Raue

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH Telefon (030) 28 09 93 45, Telefax: (030) 28 09 94 06

Namentlich gezeichnete Beiträge außerhalb des Amtlichen Teils geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers decken muss. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und sonstige Druckvorlagen übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen übernehmen wir keine Gewähr.

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Beitrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche insbesondere auf Schadensersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die nächste Ausgabe erscheint am 21. November 2012;

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist **am 12. November 2012.** 

#### Veranstaltungen ind der Stadt und Umgebung

# "Virtuos auf 12 Saiten" Jüterboogie Festival lockt

Keti und Boyana Stoyanova, Gitarren

Kammerkonzert am 17. November um 17.00 Uhr im Kulturquartier Mönchenkloster, Mönchenkirchplatz 4 Karten in der Stadtinformation Tel. 03372/463113

Werke vorwiegend von spanischen Komponisten wie Carulli, Sor, Ponce, Albéniz, Granados sowie bulgarische Volkstänze, arrangiert für 2 Gitarren

#### Ausbildung

Die eineiigen Zwillingsschwestern KETI + BOYANA STOYANOVA wurden1980 in Plovdiv/Bulgarien geboren.

Sie begannen im Alter von 10 Jahren mit dem Gitarrenspiel.

Im Jahr 1994 wurden sie an der Musikschule "Dobrin Petkov" in Plovdiv/Bulgarien aufgenommen, die sie 1998 mit Auszeichnung verließen.

Ihre Lehrer dort waren Maria Gemedjieva und Petko Genkov. Bereits während dieser Zeit haben beide sehr viele Konzerte gespielt und waren Preisträgerinnen mehrerer Wettbewerbe. Von 1998 bis 2007 studierten KETI UND BOYANA in Bremen an der "Hochschule für Künste" in der Meisterklasse von Prof. Bernard Hebb, die beide mit Diplom und Auszeichnung abgeschlossen.

Ihre Studien wurden ergänzt durch Meisterkurse bei Prof. Carlos Bonell, John W. Duarte, Roland Dyens, Margarita Escarpa, Prof. Oscar Gighlia, Antigoni Goni, Prof. Bernard Hebb, Celso Machado, Carlo Marchione, Sonja Prunnbauer, Pepe Romero, Monika und Jürgen Rost, Pavel Steidl, Finn Svit, David Tanenbaum, Michael Troster u. a.



Die beiden Schwestern nahmen an zahlreichen Wettbewerben teil und erhielten viele Preise.

Das DUO STOYANOVA ist regelmäßig zu Konzerten, als Jury-Mitglieder bei Wettbewerben und als Dozentinnen von Meisterkursen bei den renommiertesten Gitarrenfestivals weltweit eingeladen

Regelmäßig konzertieren KETI + BOYANA STOYANOVA auch einzeln oder als Duo mit Orchester.

Ihre erste, von der Presse hoch gelobte CD "New York Fantasy" erschien im Oktober 2004 bei Acoustic Music Records und ihre zweite CD "Horo – Bulgarische Volkstänze für 2 Gitarren" im Februar 2011 bei Ears Love Music. Eine Notenausgabe mit den Horos wurde 2011 im Verlag Acoustic Music Books/ Ears Love Music herausgegeben.

Fernsehauftritte sowie Rundfunk-Produktionen z. B. bei Radio Bremen, Radio Plovdiv und dem Deutschlandfunk runden ihre Biographie ab.

Das DUO STOYANOVA lebt seit 1998 in Deutschland, seit 2007 in Hannover.

Bet Williams ist ein Zauberer

Jüterboogie-Freunde, Neugierige, Musikfans und Mitgeschleppte, mit der Magie des Klavieres verwandeln wir das alte Mönchenkloster in die Zauberschule Hogwart aus Harry Potter. Das hört sich geheimnisvoll an? Bet Williams aus New York schafft das! Willkommen beim alljährlichen Jüterboogie Festival. Mit dem Engagement von Bet Williams und ihrem Epiphany Project schauen wir dieses Jahr weit über den Tellerrand von Blues und Boogie. Darüber hinaus fliegen die Blue Notes durch alle anderen Räume.

Neben einer Zeitreise in die 20er Jahre von Bessy Smith, trifft der Erfinder des Reichsbahn-Blues auf den Sound von John Lee Hooker und ein alter Bekannter findet die Zauberformel für Blues & Co und versetzt den Saal und uns in Schwingungen. Ich wünsche viel Spaß.

Micha Maass

#### **Programm:**

#### Samstag 3. November

20:00 - 20:45 Uhr

- Sister Käthe & Co. Kempff Saal
- S.T. & Bernd Kleinow Foyer
- Waldi Weiz Band Saal

21:00 - 22:30 Uhr

- Epiphany Project Bibliothek 22:30 23:30
- Sister Käthe & Co. Kempff Saal
- S.T. & Bernd Kleinow Foyer
- Waldi Weiz Band Saal 23:45 Uhr
- · Session-Bibliothek

Karten: 20,-€ Kombikarte für alle Konzerte

- \* kein Anspruch auf Sitzplatz
- \*\* unterschiedliche Bestuhlung

Vorverkauf: Stadtinformation Jüterbog Tel.: 03372 463113

### **Finale Furioso**

Kartenverkauf hat begonnen

Zum Finale des Jahres lädt die Kreismusikschule Teltow-Fläming zu einem facettenreichen Konzert am 1. Dezember 2012 um 15.30 Uhr ins Stadttheater Luckenwalde ein.

Ein Höhepunkt wird dabei die Darbietung der Big Band "Tent Fools" sein, die in diesem Jahr ihr 15-jähriges Jubiläum feiert. Zu diesem Anlass wird die Big Band von Sängern und Tänzern unterstiitzt

Zu erleben sein werden außerdem Ensembles wie "Trommelfieber" und "Blechschaden", sowie Kinder der Kita "Vier Jahres-



Big Band "Tent Fools"

zeiten" und zahlreiche Solisten, unter ihnen auch Preisträger des Wettbewerbes "Jugend musiziert".

Karten erhalten Sie ab sofort in der Kreismusikschule, Ackerstr. 15, Luckenwalde, Tel. (03371) 622733.

#### Veranstaltungen in der Stadt und Umgebung

# Jüterboogie am 3. November im Kulturquartier

Sie werden das Publikum verzaubern

#### **Epiphany Project**

Die Musik von Epiphany Project klingt wie Zaubersprüche aus einer Harry Potter-Geschichte, fremd und doch anziehend. Diese einzigartige Mischung aus Weltmusik, archaischer Soul, Americana und Klassik wurde von der Washington Post so beschrieben: "Sie lässt sich absolut keinem Musikgenre zuordnen, aber sie ist immer überragend schön". Geführt wird die Musik der Band von der eindringlichen 4-Oktave Stimme Bet Williams. Aufgewachsen ist Bet mit einer eigenwilligen Mischung aus Musik, Theater, Reisen und Wissenschaft und hatte Anfang der 90er Jahre, dass brennende Verlangen ihre Werke bekannt zu machen. Ausgerüstet mit Akustikgitarre und einer mehrfach kopierten Musikkassette startet sie, die Welt zu erobern. Die Hippie-Musik aus ihren Anfangsjahren spielt sie immer noch, doch bei diesem Projekt bedienen sich die Lieder häufig der Sprache und Geschichten der Länder, die sie auf ihren Reisen besuchte und sie integriert diese zu ihrer äußerst persönlichen musikalischen Vision.

Bet Williams vocals John Hodian piano Mal Stein drums

#### **Red Hot Ragdolls**

Katharina hat die Aura der legendären Bluessängerinnen der Zwanziger Jahre, ihre Idole sind Bessie Smith und Ma Rainey. Fast immer handeln Songs von Geschichten, die das Leben schrieb: Geschichten von «Love, Life and Babies» und vom Blues den jeder versteht.

Am Klavier wird Sister Käthe von Amy Zapf begleitet. Seit 1998 ist Amy eine feste Größe in der Berliner Musikszene. In letzter Zeit galt ihr Augenmerk vornehmlich dem Solo-Jazzklavier, insbesondere dem linearen, «dreihändigen» Stil Dave McKennas. Amy ist eine der wenigen Deutschen, die diese faszinierende Stilistik anwendet und lehrt.

An die von Fletscher Henderson zusammengestellte, damals ungewöhnliche Besetzung Klavier, Posaune, Gesang orientiert sich diese Besetzung. Der Posaunist **Micha Winkler** spielt den passenden Old Time Stil der 20er, 30er Jahre dazu. Bekannt ist er als erster Posaunist von Gunther Emmerlich.

Katharina von Treptow vocals Amy Zapf piano Micha Winkler trombone Micha Maass drums

#### S.T. & Kleinow

Man muß nicht in A wie Alabama geboren sein, um ein guter Bluesmusiker zu werden. Es geht auch mit B wie Berlin, wenn man ein Gespür für die blauen Momente



im Leben hat.

ST, The Berlin Blues Man. ST studierte auf Lehramt, entschied sich dann aber, weder Le(e)hrer noch Füller zu sein; er wollte seine Erfahrungen singend weitergeben. Ausgestattet mit einer jungen Baritonstimme und einer alten Gitarre holte er sich erste Anregungen zum Spielen bei Louisiana Red.

In Berlin wurde er schnell ein festes und begehrtes Mitglied der pfundschweren Akademikergruppe "Dr. Friebe's Blues Band". Weltberühmt in Westberlin brach die Band in ihre bunten Einzelteile auseinander. Aus dem Dr. wurde ein Prof. und die Sängerin "Irma la Blues" war sowieso im Bauchtanz viel besser. ST hielt es nicht mehr in Berlin, er schloß sich dem Blues-Zirkus an. Eine lustige Gruppe Blues-Musiker, ein altes Zirkuszelt, Lkws und eine alte Feuerwehr zogen zwei Jahre als Blues-Caravan durchs Land, begleitet von allerlei prominente Gästen, wie beispielsweise den damals noch Rock'n'Roll singen-



den Schauspieler Martin Stier (Wim Wenders "Himmel über Berlin"). Nachdem sich 1989 auch der eiserne Vorhang öffnete und aus den gebrauchten und neuen Bundesländern eine gemeinsame Bühne wurde, kehrte ST zurück nach Berlin und gründete das erste Ost-West-Duo mit Bernd Kleinow. Das ist der Reichsbahnblues-Erfinder und Mundharmonikaspieler von Stefan Diestelmann.

S.T. vocals / git Bernd Kleinow bluesharp

#### Waldi Weiz Band

Waldemar Waldi Weiz ist ohne Frage eine deutsche Blueslegende. Die musikalischen Wurzeln des Ausnahmegitarristen liegen in Thüringen. Bevor er 1975 die legendäre Bluesband "ergo" gründete, spielte er bei "Modern Blues".

Zur Urbesetzung von "ergo" gehörte auch die Sängerin Angelika Weiz. Weitere Stationen seiner musikalischen Karriere waren die Erfurter Funkband "Lesses Collage" mit Anke Schenker, das Studioprojekt "Mama Blues" und natürlich seine Mitwirkung an der wohl bekanntesten Berliner Blues Band "Engerling".

Seit 1992 verfolgte Weiz wieder eigene musikalische Wege und gründete die Band "WieWaldi". Aus dieser entwickelte sich die jetzige "Waldi Weiz Band". Die Besonderheit seines Bluesspiels besteht in den Soul-, Jazz- und Funkanleihen, die jedem Auftritt eine unverwechselbare Note verleihen.

Neben Waldi sorgen seine hochkarätigen Musiker für musikalische Highlights, die dem Publikum regelmäßig standing ovations entlocken.

Waldi Weiz (git/voc) Simon Anke (key/keybass) Matthias Stolpe (harp/slyde-git/voc) Sebastian Trupart (dr)

#### Vereine und Verbände

# 32. Session: It's Musical-and Partytime!

Unter diesem Motto startet der Carnevalclub Jüterbog in seine 32. Session!

Den Auftakt bildet traditionell der "Närrische Umzug" am 11.11. in Jüterbog. Start ist um 10.30 Uhr am Kreisbahnplatz. Auch an der Marschroute hat sich nichts verändert: Heffterstraße – Lessingstraße – Schillerstraße – Zinnaer Tor – Zinnaer Straße – Markt.

Der CCJ ruft wieder alle Kindergärten, Schulen und dies Jahr besonders das närrische Volk von Jüterbog (und Umgebung) auf, sich rege am Umzug zu beteiligen. Am Marktplatz auf der Bühne erfolgt dann die Schlüsselübergabe durch unseren Bürgermeister Arne Raue. Als Gastverein nutzen dieses Jahr auch die "Urstromtaler" die tolle Kulisse unseres Rathauses, um von ihrer Bürgermeisterin den Schlüssel zu übernehmen.

Im Anschluss an die Schlüsselübergabe an die Prinzenpaare zeigt der CCJ einen kleinen Ausschnitt aus dem Programm der vergangenen Session. Dieses Jahr – an einem Sonntag – werden alle Gruppen des Vereins beteiligt sein!

6 Tage später, am 17. November startet dann ab 20.11 Uhr die Eröffnungsveranstaltung im Gasthaus Schmied zu Jüterbog.

Und hier noch alle Termine dieser Session:

1. Februar 2013

Weiberfasching
3. Februar 2013
Rentnerfasching
9. Februar 2013
Abendveranstaltung
10. Februar 2013
Kinderfasching
11. Februar 2013
Rosenmontagsveranstaltung
Alle Veranstaltungen finden im
Gasthaus "Schmied zu Jüterbog"
statt.

(Kartenvorbestellungen unter 03372 404580)

Der Carnevalclub Jüterbog freut sich über viele "närrische" Besucher und solche, die es werden wollen!!

Bis zum 11.11. – Jüterbog, Helau!

# Veranstaltungen der Volkshochschule

Angebote im November

Datum	Uhrzeit	Kursnummer	Titel
Jüterbog			
Do 15.11.	18:00 Uhr	R50156	Präsentationen PowerPoint
Luckenwalde:	Bildungsfreistellu	ıngen	
Mo 05.11.	08:30 Uhr	R50053	Englisch Konversation in Beruf & Alltag/
			Bildungsfreistellung
Mo 12.11.	08:30 Uhr	R50054	Englisch Konversation in Beruf & Alltag/
			Bildungsfreistellung
Luckenwalde: A	Arbeit und Beruf		
Sa 24.11.	10:00 Uhr	R509230	Die Online-Bewerbung
Sa 24.11.	10:00 Uhr	R50924	Akquise im Fahrstuhl?
			Präsentation prägnant und spritzig
Luckenwalde: I	Familie		
Mo 05.11.	17:00 Uhr	R10630	Lesekompetenz beim Kind entwickeln – mit Märchen!
Mo 12.11.	18:30 Uhr	R10655	Fünf Grundsteine für eine Familie –
			4. Vortrag – Eltern als Leuchttürme
Mo 26.11.	18:30 Uhr	R10656	Fünf Grundsteine für eine Familie –
1110 201111	10.50 0111	1110030	5. Vortrag – Die Kunst "Nein" zu sagen
Di 27.11.	09:00 Uhr	R10610	"Freiheit in Grenzen"—
DI 27.11.	03.00 0111	1(10010	
M: 20 44	10-00 11-	D4.0.C2.0	Ein Erziehungskonzept für Eltern
Mi 28.11.	19:00 Uhr	R10620	Wie viel Fernsehen darf's denn sein?
Do 29.11.	19:00 Uhr	R10611	"Freiheit in Grenzen" –
			Ein Erziehungskonzept für Eltern

Weitere Bildungsangebote finden Sie unter vhs.teltow-flaeming.de Anmeldung und Information in der VHS-TF, 14943 Luckenwalde, Am Nuthefließ 2, Tel. 03371/ 608-3140 bis -3148, E-Mail: <a href="mailto:vhs@teltow-flaeming.de">vhs@teltow-flaeming.de</a> oder online: <a href="mailto:vhs.teltow-flaeming.de">vhs.teltow-flaeming.de</a>

#### Veranstaltungslan Nachbarschaftsheim Jüterbog

Angebote im November

01.11.	09.30 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr 14.00 Uhr	BSV-Vorstandssitzung SHG "Leben mit Depressionen" SHG "Epilepsie" SHG "Hinterbliebene – Trauerbegleitung"
05.11.	14.00 0111	"22 Jahre Nachbarschaftsheim Jüterbog e.V."
06.11.	14.00 Uhr	SHG "Aktiv gegen Osteoporose"
08.11.	14.00 Uhr	SHG "Gemeinsam gegen Krebs"
12.11.	13.15 Uhr	Spielenachmittag – Treff für Skat- und Rommèfreunde
13.11.	14.00 Uhr	SHG "Aktiv gegen Osteoporose"
15.11.	10.00 Uhr	Treffen der Gruppensprecher
		Thema: Info über Antragsverfahren 2013 Höhepunkte 2013
	14.00 Uhr	2. Treffen der SHG "Schlaganfall – wie gehe ich mit der Krankheit um?"
19.11.	13.15 Uhr	Spielenachmittag – Treff für Skat- und Rommèfreunde
20.11.	14.00 Uhr	SHG "Aktiv gegen Osteoporose"
21.11.	10.00 Uhr	BSV-Verkehrsschulung
22.11.	14.00 Uhr	SHG "Diabetiker-Jüterbog" Ernährungsberatung
26.11.	13.15 Uhr	Spielenachmittag – Treff für Skat- und Rommèfreunde
29.11.	09.30 Uhr	BSV-Vorstandssitzung
	14.00 Uhr	SHG "Leben mit Depressionen"
		SHG "Epilepsie"
		SHG "Hinterbliebene – Trauerbegleitung"

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag 9.00 - 17.00 Uhr

Anschrift: Schillerstraße 44

Tel.: 03372/443788

Ansprechpartner: Frau Henze

Sonstiges

#### Ansteckende Blutarmut bei Pferden

Das Veterinäramt informiert: Noch keine Fälle in Teltow-Fläming

In Nordrhein-Westfalen kam es im August zu einem Ausbruch der ansteckenden Blutarmut bei Einhufern (Equine infektiöse Anämie - EIA), ausgehend von einem Pferd, das zur Plasmaspende verwendet wurde. Da es sich bei der EIA um eine hochansteckende Krankheit handelt. wurden umfassende epidemiologische Ermittlungen eingeleitet sowie Proben von 2073 ansteckungsverdächtigen Pferden genommen und untersucht. Sechs seuchenverdächtige Pferde mussten getötet werden, Bestandssperren und Sperrgebiete wurden eingerichtet und sind zum Teil noch nicht aufgeho-

Im Landkreis Teltow-Fläming ist ein ähnlicher Fall noch nicht aufgetreten. Damit dies so bleibt, informiert das Veterinäramt hiermit alle Pferdehalter über die Tierseuche:

#### Die Krankheit: Auftreten, Übertragung, Symptome

Bei der EIA handelt es sich um eine Viruserkrankung der Pferde, Ponys, Esel, Maulesel, Maultiere sowie Zebras. Die Krankheit befällt mehrere Organe. Der Erreger, das EIA-Virus, vermehrt sich in Blutzellen. Das Virus ist weltweit verbreitet, gehäuft tritt es in bestimmten Regionen in Nord- und Südamerika, Afrika, Asien, Australien sowie Süd- und Osteuropa auf. Deutschland gehört nicht zum Verbreitungsgebiet, es kommt jedoch sporadisch zu einzelnen Fällen bzw. Ausbrüchen. Auslöser sind meist importierte Pferde aus Rumänien.

Hauptüberträger des Virus sind blutsaugende Insekten (Bremsen, Stechmücken und Stechfliegen). Infizierte Tiere scheiden das Virus mit dem Kot und Sekreten wie Speichel, Milch und Sperma aus.

Ein akut erkranktes Tier leidet unter Fieber, Blutarmut, Apathie und Punktblutungen, vor allem an der Zungenunterseite, den Schleimhäuten, und Lidbindehäuten. Bei der chronischen Verlaufsform sind Erkrankungsschübe mit Fieberanfällen, Abgeschlagenheit, Abmagerung, Ödembildung sowie Fehlgeburten zu beobachten. In 30 bis 90 % der Fälle treten keine Krankheitssymptome auf; die Tiere bleiben klinisch gesunde Virusträger.

### Menschen werden nicht angesteckt.

#### Im Falle einer Erkrankung:

Pferde und andere Einhufer, bei denen die Krankheit mittels Blutuntersuchung nachgewiesen wird, müssen getötet werden, da das Virus über blutsaugende Insekten weiterverbreitet werden kann. Außerdem muss das Blut der infizierten Tiere und jener, die mit ihnen in Kontakt gekommen sein könnten, untersucht werden. Befallene Bestände und Bestände von Kontaktbetrieben werden vom Veterinäramt gesperrt. Weitere Maßnahmen wie die Insektenbekämpfung müssen eingeleitet werden.

#### Schutz der Tiere vor Ansteckung:

Ein Impfstoff gegen die Krankheit steht nicht zur Verfügung. Bevor neue Pferde in den Bestand eingebracht werden, sollte deshalb die Herkunft der Tiere überprüft werden. Im Zweifel ist eine Blutuntersuchung (wenn möglich vor Einstallung) auf EIA zu empfehlen. Bei importierten Pferden aus gefährdeten Gebieten sind Ouarantänemaßnahmen durchzuführen. Von Reisen, Turniereinsätzen u. ä. in Gebieten, in denen die Krankheit aufgetreten ist, sollte abgesehen werden. Sollte dies unvermeidlich sein, ist davon auszugehen, dass eine Blutuntersuchung der Pferde auf EIA gefordert wird. Grundsätzlich sollte der Kontakt der Pferde mit Insekten so gering wie möglich sein, um eine Verbreitung der Krankheit zu verhindern. Dazu sollten die Tiere nicht in der Abend- und Morgendämmerung auf der Weide gehalten werden. Das Auftragen insektenabwehrender Mittel (Repellentien) und eine gründliche Hygiene im Stall wirken ebenfalls vorbeugend.

#### Pflichten der Pferdehalter:

Jeder Halter von Einhufern – und somit auch der Pferdehalter – ist verpflichtet, seinen Bestand beim zuständigen Veterinäramt anzuzeigen.

Das ist in der Viehverkehrsverordnung festgelegt.

Das Tierseuchengesetz und die Verordnung zum Schutz gegen ansteckende Blutarmut der Einhufer schreiben vor, dass der Halter den EIA-Ausbruch oder den Verdacht dem zuständigen Veterinäramt anzeigen muss.

#### **Weitere Informationen:**

Für weitere Fragen steht Ihnen das Veterinäramt unter der Telefonnummer (03371) 608 2200 oder per E-Mail unter veterinaeramt@teltow-flaeming.de zur Verfügung.

#### Frühschwimmen in der Fläming-Therme

Für alle Frühaufsteher und Nachtschwärmer gibt es ab Freitag, den 2. November, ein neues Angebot in der Fläming-Therme. "Immer dienstags und freitags kann in der Zeit von 6:00 bis 8:00 Uhr das Sportbecken zum Frühschwimmen genutzt werden" teilte Daniela Kerzel, Betriebsleiterin der Fläming-Therme mit. "Damit möchten wir all diejenigen erreichen, denen es in den Abendstunden nicht möglich ist, schwimmen zu gehen. Ab November besteht dann die Möglichkeit, vor der Arbeit oder nach der Nachtschicht noch etwas für die Fitness zu tun." so Kerzel weiter.

Und auch für das Frühstück – entweder in der Fläming-Therme oder auch zum Mitnehmen – ist selbstverständlich gesorgt. Weitere Informationen gibt es

Weitere Informationen gibt es unter Tel. 03371/4002-0 oder online

# Klasse unterwegs in Brandenburg und Berlin

Ein Ausflugsziel zum Wandertag muss vielen Ansprüchen genügen. "Bloß nicht wieder ins gleiche Museum!", stöhnen die Schüler. Angebote für Schulklassen, die Spaß und pädagogische Inhalte verbinden, wünschen sich die Lehrer. Hinkommen sollte man natürlich auch einigermaßen günstig.



Foto: DBAG

Solche Ziele gibtes. Viele sind mit Regionalverkehr und Brandenburg-Berlin-Ticket gut erreichbar. Das Schulprojekt "Klasse unterwegs" der DB Regio AG bietet Lehrern Unterstützung für die Planung und Organisation von Tagesausflügen. Informationen zu Zielen, Anreise mit der Bahn sowie Tipps und Tricks für Ausflüge liefert www.bahn.de/klasseunterwegs.

In der Online-Datenbank lässt sich die Suche nach Regionen und Kategorien von Kultur über Sport & Spiel bis zu Erleben & Forschen filtern.

Rund 75 Kooperationspartner unterstützen in Berlin und Brandenburg das Schulprojekt, vermitteln so Bildung lebendig und anschaulich. Die meisten Angebote sind abgestimmt auf die Jahrgangsstufen 5 bis 12. Speziell für Grundschulen gibt es eine Rallye im Berliner Ostbahnhof.

Ein Online-Newsletter informiert bis zu viermal jährlich über Neuigkeiten aus dem Projekt und über spannende Ausflugsziele. Das kostenfreie Infotelefon für Lehrerinnen, Lehrer und Schulklassen ist werktags unter Tel. 0800 77 55 800 für Fragen und Anregungen erreichbar.

#### Neue Haltestelle für TXL am Hauptbahnhof

Sperrung des List-Ufers wegen Bauarbeiten für die S-Bahn-Linie S 21

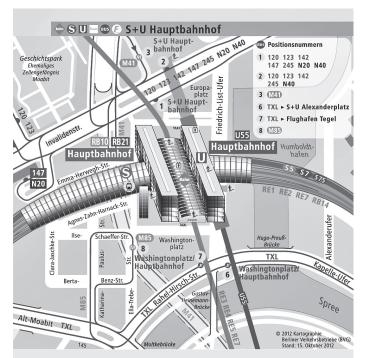
Wegen der Bauarbeiten für die künftige S-Bahn-Linie S 21 wird das Friedrich-List-Ufer ab Montag, 15. Oktober, 4.30 Uhr, bis auf Weiteres gesperrt.

Die Buslinien TXL und M85 sind deshalb nur über den südlichen Ausgang Washingtonplatz erreichbar und werden umgeleitet (siehe Karte).

Der Zubringer zum Flughafen Tegel – TXL – erhält eine Haltestelle in der Rahel-Hirsch-Straße, direkt hinter dem Friedrich-List-Ufer.

Die Haltestelle Washingtonplatz/Hauptbahnhof in Richtung Alexanderplatz befindet sich auf der Hugo-Preuß-Brücke, eben-falls hinter dem Friedrich-List-Ufer.

Der S-, U-, Regional- und Fernverkehr wird von den Bauarbeiten in keiner Weise beeinträchtigt und verläuft nach Fahrplan.



**M85:** Die Linie beginnt/endet an der Ella-Trebe-Straße, Haltestelle Washingtonplatz/Hauptbahnhof (siehe Positionsnummer 8 in der Karte links). **TXL:** Die Linie verkehrt in beiden Richtungen über die Rahel-Hirsch-Straße; beide Haltestellen Washingtonplatz/Hauptbahnhof werden bedient (siehe Nummer 6 und 7).

#### Mit Bahn und Bus zum Schlosskonzert

Havelländische Musikfestspiele bieten Shuttleverkehr

Bis zum Ende der Saison im Dezember steht bei den Havelländischen Musikfestspielen noch einiges auf dem Programm, was dem Anspruch des Festivals, eine außergewöhnliche Verbindung aus klassischen Konzerten international renommierter Künstler und ungewöhnlichen Spielstätten zu sein, gerecht wird.

Doch besondere Aufführungsorte wie Schlösser sind meist abgelegen und oft nur mit dem Auto erreichbar. Deshalb wurde bereits in der ersten Jahreshälfte in Kooperation mit dem Landkreis Havelland und dem VBB ein Projekt zum Einsatz von Shuttlebussen initiiert – mit Erfolg!

Neben Schloss Ribbeck werden nun auch der Kunsthof Galm, das Landgut A. Borsig und Schloss Kartzow angebunden. Die Zeiten der Konzerte sind so gelegt, dass sich Tagesausflüge ins Havelland mit einem Besuch der Musikfestspiele kombinieren lassen.

Hier die Termine für die letzten

Konzerte 2012, zu denen Shuttlebusse angeboten werden. 2013 geht es weiter!

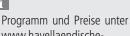
- 18. November, 16 Uhr, Kunsthof Galm "Inmitten von zeitgenössischbildender Kunst" – Mathias de Oliveira Pinto (Violoncello), Berlin mit Johann Sebastian Bachs Suiten für Violoncello Fahrverbindung: RE 4 ab Berlin Hbf 13.02 Uhr bis Bf Rathenow, Busshuttle14.10/17.30 Uhr
- 15. Dezember, 15 Uhr, Landgut A. Borsig "Weihnachten im Havelland" mit Gunther Emmerlich (Bass und Moderation) und Jeanne Pascale Schulze (Sopran) Fahrverbindung\*: Shuttlebus ab/ zum Bf Nauen 13.20/17.30 Uhr
- 15. Dezember, 16 Uhr, Schloss Ribbeck "Festliches Weihnachtskonzert" mit dem Instrumentalensemble Pandurina Fahrverbindung\*: Shuttlebus ab/ zum Bf Nauen 14.20/18.30 Uhr
- 16. Dezember, 15 Uhr, Schloss Kartzow

Festliches Weihnachtskonzert – Bert Greiner (Violine), Frank Wasser (Klavier), Eugen Gliege (Lesung)

Fahrverbindung\*: Shuttlebus ab/ zum Bf Wustermark, 13.45/ 17.00 Uhr



Abendveranstaltung auf Schloss Kartzow



www.havellaendischemusikfestspiele.de Tel. 033237 85961 Die Shuttlebusse sind bei Anreise mit ÖPNV-Tickets kostenlos

\* Die neuen Fahrpläne für die Fahrten von Berlin nach Nauen bzw. Wustermark ab Fahrplanwechsel (9. Dezember) gibt es ab 16. Oktober online unter